

## **Trumps Zinspolitik: Gefahr für Deutschlands Exportwirtschaft?**

Donald Trump plant bei einer Wiederwahl Eingriffe in die US-Zinspolitik. Welche Risiken birgt das für die globale und deutsche Wirtschaft?

Die bevorstehenden wirtschaftlichen Veränderungen in den USA unter Donald Trump werfen Schatten auf die deutsche Exportwirtschaft. Eine möglicherweise schwächere Währung und die von Trump angestrebte Zinssenkung könnten drastische Auswirkungen auf die deutsche Wirtschaft haben.

## **Trumps Strategien: Ein Risiko für Bezieher und Berater**

Die politischen Aussagen von Donald Trump zur US-Zinspolitik sind nicht nur für die amerikanische Wirtschaft von Bedeutung. Seine Ansichten könnten auch für die deutsche Exportwirtschaft unkalkulierbare Folgen haben. Trump plant, nach einer möglichen Wiederwahl die Zinspolitik der US-Notenbank Federal Reserve (Fed) stark zu beeinflussen, indem er die Zinsen senken will, um die Handelsbilanz zu verbessern.

## **Die Verbindung zur deutschen Wirtschaft**

Volker Wieland, ein führender Wirtschaftsexperte, warnt vor den Auswirkungen auf die deutsche Wirtschaft. Deutschland ist stark exportabhängig, und Veränderungen in der globalen Nachfrage können erhebliche Schwankungen hervorrufen. Eine Senkung des Leitzinses in den USA hätte zur Folge, dass der US-Dollar schwächer wird, was US-Exporte begünstigen, jedoch die

Wettbewerbsfähigkeit deutscher Produkte in den USA beeinträchtigen könnte.

## **Vergangenheit lehrt uns**

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass politische Eingriffe in die Geldpolitik problematisch sein können. Ein einschlägiges Beispiel ist die Intervention von Richard Nixon in den 1970er Jahren, die zu einer Inflation von rund 11 Prozent führte. Auch Trumps Vorbilder, wie der türkische Präsident Erdoğan, der die Zinspolitik seiner Zentralbank beeinflusste, zeigen, dass solche Eingriffe riskant sind.

## **Internationale Reaktionen und amerikanische Ökonomen**

Während einige Ökonomen die Fed für ihre derzeitige Zinspolitik kritisieren, wo der Leitzins den höchsten Stand seit 23 Jahren erreicht hat, betonen sie gleichzeitig, dass politische Einflüsse auf die Monetarpolitik inakzeptabel sind. Der Chefökonom der Regierung Biden warnt mit Nachdruck vor den schädlichen inflationären Folgen solcher Eingriffe und stellt klar, dass die Unabhängigkeit der Fed erhalten bleiben muss.

## **Wirtschaftliche Vorzeichen für Deutschland: Zölle und Wechselkurse**

Zusätzlich zu den Zinssenkungsplänen könnte Trump auch höhere Zölle auf Importe erheben, was die Beziehungen zur deutschen Wirtschaft belasten könnte. Ein solcher Schritt würde die Wechselkurse beeinflussen und somit die Preise für ausländische Produkte in den USA erhöhen, während deutsche Produkte teurer werden und ihre Wettbewerbsfähigkeit sinkt. Ökonomen der DZ Bank prognostizieren, dass die Inflation in den USA auf bis zu 4,5 Prozent ansteigen könnte, wenn Trump die Zölle tatsächlich durchsetzt.

## Fazit

Die Auswirkungen von Trumps geplanter Wirtschaftspolitik werden weitreichend sein und betreffen nicht nur die amerikanische Wirtschaft, sondern auch die deutsche Exportlandschaft. Der schleichende Druck auf die Fed könnte, gepaart mit Trumps Zollerhöhungen, zu einem Szenario führen, das in den kommenden Jahren erhebliche wirtschaftliche Herausforderungen für Deutschland mit sich bringen könnte. Beobachter und Analysten sollten die Entwicklungen aufmerksam verfolgen, um die Folgen der politischen Entscheidungen besser abzuschätzen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**